



Gehörlosenverband Niedersachsen e.V.

Interessenvertretung der
Gehörlosen, Hörgeschädigten
und der Gebärdensprachgemeinschaft

An Eltern mit tauben und schwerhörigen Kindern

Bildung mit Deutscher Gebärdensprache (DGS)

Geschäftsstelle:
Westerfeldstraße 7
31177 Harsum

Telefon 05127 / 695 44
Telefax 05127 / 695 57

**Beauftragter für
Bildung und Politik**

Liebe Eltern,

Wir vom Gehörlosenverband bemühen uns seit Jahren, dass die Bildung bei tauben und schwerhörigen Kindern auch mit Gebärdensprache angeboten werden muss. Um unsere politischen Aktivitäten mit DGS in der Bildung zu untermauern, würden wir uns sehr freuen, wenn Sie uns unterstützen könnten.

Eine Möglichkeit wäre, wenn Sie uns einen persönlichen Bericht zuschicken könnten, in dem Sie begründen würden, warum DGS für Ihr Kind sowohl in der Familie als auch in der Vorschule / Schule wichtig ist. Wenn wir zahlreiche Berichte von Ihnen haben, dann würden unseren politischen Ambitionen nicht nur aus der Perspektive als „selbstbetroffene“ taube Erwachsene, also wir vom Gehörlosenverband, sondern auch die der Eltern verstärken. Gerade Ihre persönlichen Eindrücke geben sicherlich sehr wichtige Hinweise darauf, wie wichtig die Gebärdensprache für die persönliche Entwicklung Ihres Kindes ist.

Wenn Sie selbst auch aktiv sein möchten und Politiker anschreiben, dann können wir Sie nur unterstützen. Je mehr sich für die Deutsche Gebärdensprache einsetzen möchten, umso gewichtiger können wir unsere Forderungen einbringen und hoffentlich zeitnah Umsetzungen erreichen.

Unsere konkreten Forderungen sind derzeit:

Curriculum Deutsche Gebärdensprache (DGS) für Niedersachsen
Einbettung des Unterrichtsfaches DGS in die Stundentafel
Tauben und schwerhörige DGS-Lehrkräfte

Aber auch – kostenfreie DGS-Förderangebote für Eltern und taube / schwerhörige Kinder im Vorschulalter.

Wenn Sie uns persönlich schreiben möchten:

info@gehoerlosenverband-nds.de

Vielen Dank für Ihre Unterstützung,

mit freundlichen Grüßen

Bengt Förster

Februar, 2018